

Fallbeispiel Pflege bei Fieber

Frau Handler, 50 Jahre alt, wurde am heutigen Tag von ihrem Hausarzt mit der Einweisungsdiagnose „Pneumonie“ in die Klinik eingewiesen. Neben einem starken Husten, der mit zähem Auswurf einhergeht, und einer Tachypnoe leidet Frau Handler unter hohem Fieber. Zurzeit liegt ihre Körpertemperatur bei 39,5° C. Frau Handler schwitzt stark und die Haut fühlt sich sehr warm an. Daneben klagt Frau Handler über ein starkes Durstgefühl. Zur Senkung der Körpertemperatur wurden Wadenwickel bei Temperaturen über 39° C angeordnet.

Beantworten sie die folgenden Fragen schriftlich. Wir werden diese gemeinsam im Plenum auswerten. Lesen sie die Fragestellungen genau und nehmen sich Zeit bei der Beantwortung.

- ① Was ist der Unterschied zwischen Fieber und einer Hypothermie? (2)
- ② Ab welchem Wert wird bei der Körpertemperatur von Fieber gesprochen? Teilen sie die Körpertemperatur bis zum sehr hohen Fieber ein. (4)
- ③ Die pflegerischen Maßnahmen richten sich nach der Fieberphase. Nennen sie diese. (12)
 - Welche Symptome zeigen Menschen in den verschiedenen Fieberphasen? Beschreiben sie jeweils ein Symptom zu jeder Fieberphase.
 - Welche pflegerischen Maßnahmen können in den einzelnen Fieberphasen ergriffen werden? Beschreiben sie zwei Maßnahmen zu jeder Fieberphase.
- ④ Beschreiben sie das hohe Fieber von Frau Handler. Beschreibens sie mindestens drei Merkmale. (3)
- ⑤ Nennen Sie zwei Beispiele, bei welchen fiebersenkende Maßnahmen nötig wären. (6)
 - Begründen sie ihre Auswahl.
- ⑥ Insbesondere bei sehr hohem Fieber können Schüttelfrost, Fieberkrämpfe und Fieberdelir auftreten.
Was müssen sie machen? Nennen sie drei Maßnahmen. (3)
- ⑦ Was ist eine Pneumonie? Nennen sie eine Ursachen. (2)
- ⑧ Beschreiben sie drei konkreten Pflegemaßnahmen die sie bei Frau Handler anwenden. (6)
 - Begründen sie ihre Auswahl.

Notenberechnung

1	38-35 Punkte
2	34-30 Punkte
3	29-25 Punkte
4	24-19 Punkte
5	18-14 Punkte
6	13-0 Punkte